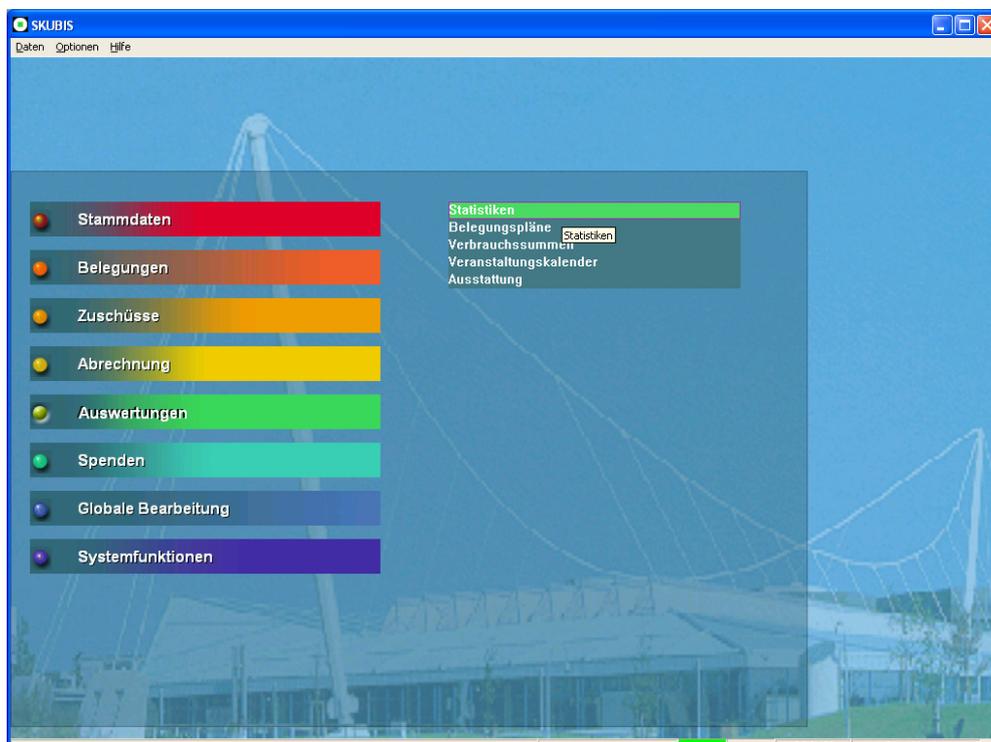


Neue Version 13.1 von

SKUBIS

(Sport-, Schul-, Kultur- und Bürgerhaus-Informationssystem)



SKUBIS Version 13.1

**Neue Funktionalitäten, Weiterentwicklungen und
Verbesserungen beim Versionsschritt von
v12.1 auf v13.1**



ORBIT GmbH
Bannwaldallee 60

76185 Karlsruhe

Telefon 0721/6634-190

Fax 0721/6634-200

Email Kontakt@ORBIT-Karlsruhe.de

Internet www.ORBIT-Karlsruhe.de

ALLGEMEINES	4
STAMMDATEN ORGANISATIONEN	4
STAMMDATEN EINRICHTUNGEN	4
STAMMDATEN PERSONEN/ADRESSEN	5
BELEGUNGEN TERMINLICH (TABELLE)	5
BELEGUNGEN TERMINLICH (EINZELSICHT)	5
BELEGUNGEN PERIODISCH (TABELLE)	5
BELEGUNGEN PERIODISCH (EINZELSICHT)	6
GRAPHISCHE BELEGUNGSPLÄNE	6
BRIEFDRUCK BEI GRAPHISCHEN BELEGUNGSPLÄNEN	6
AUSWERTUNGEN BELEGUNGSPLÄNE	7
VERANSTALTUNGSKALENDER	7
FUNKTIONALITÄT „REGISTRIERNUMMER“	8
FREIE KAPAZITÄTEN	8
ZUSCHUSSWESEN	8
WIEDERVORLAGEN	9
ABRECHNUNGSMODUL	9
AUSSTATTUNGSMODUL	9
TECHNISCHE NEUERUNGEN	9
NEUES MODUL „SPORTENTWICKLUNG/STATISTIK“	10
NEUES MODUL „INTERNET-SCHNITTSTELLE“	10

Allgemeines

- Bei allen Adressen (Organisationen, Einrichtungen, Nutzer und Personen/Adressen) ist es möglich bei einer eingetragenen E-Mail-Adresse direkt eine E-Mail zu versenden.
- Alle Datumszeiträume sind mit einer „Schnelleingabehilfe“ (Combobox) ausgestattet worden.
- Beim Starten von SKUBIS werden verschiedene Prüfungen durchgeführt, die in einem Informationsfenster angezeigt werden. Dies sind Prüfungen zu folgenden Punkten:
 - Vorhandensein von Wiedervorlagen
 - Zur Währungseinstellung (z. B. Euro nicht als Währung)
 - Anzeige erstellter und noch nicht gedruckter Briefe des jeweiligen Benutzers
 - Anzeige noch nicht gedruckter Rechnungen (zu terminlichen oder periodischen Belegungen) des jeweiligen Benutzers.
 - Vorhandensein von weiterzuleitenden Kopplungssätzen
 - Prüfung von vorhandenen Saisons, z. B. wenn saisonale Belegungen vorhanden sind, aber kein zugehöriger Zeitraum für die Zukunft definiert ist.
- Neue Zuordnungstabelle „Registriernummer“ (siehe Kapitel „Funktionalität „Registriernummer“)
- Zuordnungstabelle „Haushaltsstelle“ wurde um ein Bezeichnungsfeld ergänzt. Es kann bei den Einrichtungstammdaten nach Haushaltsstelle gefiltert werden. Abrechnungen und Statistiken können haushaltsstellenspezifisch bearbeitet werden.
- Bei der Tabellenverwaltung wurde ein Excel-Export realisiert.
- Neue Funktion: Optionaler Seitenwechsel nach jedem Stammdatensatz bei Listen der Organisationen und Einrichtungen.
- Schnellbedienungsfunktion für Wiedervorlagen bei allen Stammdaten und Belegungen (Einzelsicht) sowie bei den Belegungen (Einzelsicht) für Verbrauch, Teilnehmerstatistik und Organisationsangaben.
- Neues Icon (Uhrsymboll) für Bearbeitung von Wiedervorlagen.
- Beim Drucken von Listen (auch Anlagenlisten zu Sammelbestätigungen und Rechnungen und bei Belegungsplänen) kann bezüglich der Kommunikationsdaten eine Auswahl getroffen werden, welche kommuniziert werden sollen bzw. welche nicht.

Stammdaten Organisationen

- Der Öffnen-Dialog wurde um die Felder „Organisationsart“, „Organisationsunterart“ und „Region“ ergänzt.
- Der Öffnen-Dialog wurde um einen „Optionsknopf“ ergänzt, um länger zurückliegende Daten zu Zuschüssen, Spenden und Bandenwerbung beim Öffnen auszuschließen. Diese Daten können bei Bedarf „nachgeladen“ werden.

Stammdaten Einrichtungen

- Der Öffnen-Dialog wurde um die Felder „Einrichtungstyp“ und „Region“ ergänzt.
- Der Öffnen-Dialog wurde um einen „Optionsknopf“ ergänzt, um länger zurückliegende Daten zu Sperrungen beim Öffnen auszuschließen. Diese Daten können bei Bedarf „nachgeladen“ werden.
- Segmente können für die graphischen Belegungspläne ausgeblendet werden, z. B. Nebenräume, Duschräume o. ä., die nicht gebucht werden sollen.
- Geographische Koordinaten können bei den Einrichtungen und den zugehörigen Segmenten hinterlegt werden. Es besteht die Möglichkeit UTM- oder Gauss-Krüger-Koordinaten zu benutzen.
- Die Zusagen der „Individuellen Dokumente“ können auch sprachabhängig erzeugt werden.

Stammdaten Personen/Adressen

- Ergänzung um die jeweilige Sprache, mit der die Person/Adresse angeschrieben werden soll.

Belegungen terminlich (Tabelle)

- Der Öffnen-Dialog wurde um einen „Optionsknopf“ ergänzt, um länger zurückliegende Belegungsdaten beim Öffnen auszuschließen. Diese Daten können bei Bedarf „nachgeladen“ werden (war früher im Betreibersatz)
- Beim Öffnen einer Einrichtung ist die erste Segmentebene bereits aufgeklappt.

Belegungen terminlich (Einzelsicht)

- Beim Löschen einer terminlichen Belegung kann auch der Hausmeister eine Benachrichtigung erhalten (LoeschH.doc).
- Angabe der Belegungsdauer (in Stunden und Minuten) bei jeder Belegung.
- Für tagesübergreifende Belegungen wurde ein neues Feld „Ende Folgetag“ eingeführt.

Belegungen periodisch (Tabelle)

- Der Öffnen-Dialog wurde um einen „Optionsknopf“ ergänzt, um länger zurückliegende Belegungsdaten (die ggf. abgelaufen sind) beim Öffnen auszuschließen. Diese Daten können bei Bedarf „nachgeladen“ werden.
- Die Anzahl der nicht berücksichtigten (ausgeklammerten) Belegungen wird in der Belegungsmaske ausgewiesen.

- Beim Öffnen einer Einrichtung ist die erste Segmentebene bereits aufgeklappt.

Belegungen periodisch (Einzelsicht)

- Eingabehilfe für befristete Belegungen (Kurse etc.) durch Berechnung des Enddatums für eine bestimmte Anzahl gewünschter Belegungen unter Berücksichtigung von terminlichen Belegungen und Sperrungen.
- Angabe der Belegungsdauer (in Stunden und Minuten) bei jeder Belegung.
- Pro Jahr werden in einer neuen Maske die gültigen Termine der periodischen Belegung aufgelistet. Für diese können die Teilnehmerdaten hinterlegt werden. Dabei sind unterschiedliche Informationsniveaus möglich: Gesamtsumme der Teilnehmer, diese differenziert nach Geschlecht oder im besten Fall differenziert nach Geschlecht und Altersklasse.
- Neue Funktionalität „Organisationsangabe“. Die zum Zeitpunkt der Erstellung eines Nutzungsüberlassungsvertrages für eine periodische Belegung von der Organisation angegebene Teilnehmerzahl kann hier hinterlegt werden. Ebenso wie die angegebene Sportart (Tätigkeit) ist sie in den meisten Fällen relevant dafür, ob der jeweilige Verein (Organisation) diese Nutzungszeit auch zugewiesen bekommt.

Graphische Belegungspläne

- Buchungsmöglichkeit periodisch jetzt auch im Wochen- und Monatsplan ermöglicht.
- Es wurde eine neue Funktion „Einzelrechnung“ realisiert. Damit kann direkt aus den graphischen Belegungsplänen die Rechnung für eine terminliche Einzelveranstaltung erstellt werden. Dokumentenwechsel ist möglich. Kopplungssätze bei eingestelltem Haushaltsverfahren werden erzeugt.
- Das Speichern einer bestimmten „Auswahl“ kann erfolgen und später wieder zurückgeholt werden (Stichwort „Ablenkung bei der Arbeit“).
- Bei alle graphischen Belegungsplänen können für den Ausdruck eigene Zoomfaktoren definiert und abgespeichert werden sowie Schriftgrößen verändert werden. Damit kann der Ausdruck von Belegungsplänen unabhängig von der Bildschirmdarstellung konfiguriert werden.
- Der Auswahlzeitraum kann über ein Menü weitergeschaltet werden.
- Bei der Elektronischen Plantafel wurde eine neue Wochensicht realisiert, über die nur bestimmte Tage gewählt werden können (z. B. Fr, Sa, So).

Briefdruck bei graphischen Belegungsplänen

- Es werden alle Briefe und alle zugehörigen Steuerdateien, die gedruckt werden sollen, angezeigt.

- Prüfungen, ob der entsprechende Brief vorhanden ist und ob die Steuerdatei erzeugt werden konnte.
- Das Sprachkennzeichen der anzuschreibenden Person wird ausgewertet. Dementsprechend wird das Dokument und die zugehörige Steuerdatei mit einer zweistelligen Sprachergänzung verwendet. (Dies erfolgt nicht bei Hausmeisterbriefen).
- Zusagebriefe können auch alternativ an die „verantwortliche Person“ der Belegung erstellt werden.
- Bei den direkten Zusagen kann ein Dokumentenwechsel vorgenommen werden.

Auswertungen Belegungspläne

- Die Unterdrückung der Zeitemsummen und der Berücksichtigung der Bewertungszahl wurde ermöglicht.
- Die Anzahl der für den gewählten Zeitraum errechneten Belegungsanzahl (periodisch und terminlich) kann optional ausgegeben werden.
- Beim Einrichtungsbelegungsplan werden die Zeitemsummen und die Anzahl der Belegungen pro Segment und pro Einrichtung sowie die Gesamtsummen (von Zeiten und Belegungsanzahlen) ausgegeben.
- Beim Organisationsbelegungsplan werden die Zeitemsummen und die Anzahl der Belegungen pro Organisation sowie die Gesamtsummen (von Zeiten und Belegungsanzahlen) ausgegeben.
- Eine „Komprimierte Ausgabe“ wurde ermöglicht (ohne Belegungsdaten). Damit kann in kurzer Form ermittelt werden, welche Organisationen in einem bestimmten Zeitraum Belegungen in einer bestimmten Einrichtung haben oder umgekehrt in welchen Einrichtungen hat eine bestimmte Organisation Belegungen.
- Ein optionaler Seitenwechsel (nach jeder Organisation oder jeder Einrichtung) wurde realisiert.
- Alle bei den Belegungen erfassten Teilnehmerdaten können jeweils einfach oder ausführlich ausgegeben werden. Es kann entweder ein Durchschnittswert oder die exakten Werte am jeweiligen Tag ausgegeben werden.
- Die Abweichung der durchschnittlichen Teilnehmerdaten zur Organisationsangabe sowie die Abweichung in Prozent kann optional ausgegeben werden. Ohne Zeitraumangabe kann die Organisationsangabe nur mit dem Durchschnittswert verglichen werden, mit Zeitraumangabe kann exakt gerechnet werden.

Veranstaltungskalender

- Im Veranstaltungskalender kann über das Menü „Funktionen“ angegeben werden, dass länger zurückliegende Veranstaltungen beim Öffnen ausgeschlossen werden. Diese Daten können bei Bedarf „nachgeladen“ werden.
- Ein neues Feld „Beschreibung“ kann mehrzeilig ausgegeben werden.

Funktionalität „Registriernummer“

- Bei periodischen und terminlichen Belegungen kann eine Registriernummer erfasst werden mit deren Hilfe verschiedene Belegungen zusammengefasst werden können (z. B. Trainingslager oder Sammelbeantragungen).
- Der jeweiligen Registriernummer kann ein beliebiger Text zugeordnet werden.
- Sammelbestätigungen (periodisch und terminlich) können für eine bestimmte Registriernummer erstellt und gedruckt werden.
- Die Abrechnungen und die Auswertungen von Belegungen können für eine bestimmte Registriernummer erfolgen.
- Beim globalen Löschen (periodisch und terminlich) kann registriernummerspezifisch gearbeitet werden.
- Neue Funktion unter „Globale Bearbeitung“: „Plandaten zu Termin wandeln“. Dies ermöglicht, verschiedene Plantermine (Reservierungen), die zu derselben Registriernummer gebucht wurden, zusammengefasst zu bestätigen. Alle automatisierten Briefe (Zusagen, Absagen und Hausmeisterbriefe) können wie gewohnt erstellt und gedruckt werden.
- Das Löschen von Belegungen in den Grafikplänen kann auch registriernummerspezifisch erfolgen.

Freie Kapazitäten

- Die gesuchten Wochentage können durch Anhaken der gewünschten Tage frei gewählt werden.

Zuschusswesen

- Beim Zuschusswesen wurde die „Organisationsunterart“ als Differenzierungsmöglichkeit aufgenommen.
- In der Anlagenliste zum „Anlagenbezogenen Zuschuss“ wurde der Einrichtungsname und der Segmentname sowie die Anzahl mit aufgenommen.
- Beide Zuschuss-Kommentarfelder wurden in die Steuerdatei für Serienbriefe aufgenommen.

Wiedervorlagen

- Bei den Wiedervorlagen (Stammdaten Wiedervorlagen) kann das Wiedervorlagedatum auf einen zukünftigen Termin hoch gesetzt werden.
- Es wurde eine Vertretungsregelung bei den Wiedervorlagen realisiert.

Abrechnungsmodul

- Neue Abrechnungsstatistiken terminlich und periodisch mit Einzelpositionen für Organisationen und Einrichtungen.
- Direkte Excel-Übergabe der Statistikdaten ermöglicht.
- Im Abrechnungsmanager (Punkt 3: Rechnungen) kann über den Button „Dokumentenwechsel“ auf andere Word-Dokumente zugegriffen werden.
- Die Felder „Haushaltstelle“ und „Organisationsunterart“ wurden in die Auswahl für die Abrechnungen und die zugehörigen Statistiken aufgenommen.

Ausstattungsmodul

- Das Bezeichnungsfeld (Textfeld) wurde von 32 auf 64 Zeichen vergrößert. Die Anpassung erfolgte in allen Masken und Listen.

Technische Neuerungen

- Im Betreibersatz kann ein zentraler Pfad für alle Briefe eingestellt werden, der für alle SKUBIS-Benutzer zugänglich sein muss. Damit ist es möglich, die Serienbriefe einmal für alle an zentraler Stelle (etwa auf einem Server-Verzeichnis) zu halten.
- Im Betreibersatz kann ein zentraler Pfad für Sicherungen und Schnellsicherungen eingestellt werden.
- Beim Sicherungsverzeichnis kann optional automatisch ein Unterverzeichnis generiert werden (empfohlen), das aus „Jahr, Monat, Tag und Uhrzeit besteht“ (z. B. 20060212_1203).
- Schnellsicherungsmöglichkeit wurde an folgenden Stellen eingebaut:
 - Zuschussmanager
 - Abrechnungsmanager (terminlich und periodisch)
 - Spendenmanager
 - Globalen Bearbeitungen

Voraussetzung ist, dass im Betreibersatz ein zentraler Sicherungspfad eingetragen ist und dass kein anderer SKUBIS-Mitarbeiter in derselben Datenbank angemeldet ist.

- Im Betreibersatz unter „Mitarbeiter“ wird bei Änderungen auf das Vorhandensein von Wiedervorlagen und Briefen geprüft und diese ggf. bei Änderungen oder Löschungen mitgelöscht.
- An den lokalen Rechnern werden LOG-Dateien geschrieben, die dokumentieren, welche globalen Funktionen und welche Aktivitäten bezüglich des Sicherns und des Ladens von Datenbanken getätigt wurden. Diese LOG-Dateien können im Betreibersatz beim Mitarbeiter angesehen werden.
- Ebenfalls beim Betreibersatz Mitarbeiter kann über eine spezielle Einstellung angegeben werden, welcher Mitarbeiter bezüglich der Internet-Schnittstelle und der Hallensteuerung Systemmeldungen erhalten soll.
- In der Datenbank werden ggf. auftretende Fehler zur Internet-Schnittstelle und zur Hallensteuerung dokumentiert. Diese können unter dem Punkt Systemfunktionen „Protokolldaten anzeigen“ nachvollzogen werden. Ist bei keinem der Mitarbeiter eine Zuständigkeit eingetragen, erhalten alle Mitarbeiter beim Anmelden an SKUBIS entsprechende Meldungen.
- Es existiert eine neue Verzeichnisstruktur nach Windows-Konventionen der neueren Betriebssysteme (NT, 2000, XPprof., 2003). Folgende Verzeichnisse finden sich hinter folgendem Pfad:

C:\Dokumente und Einstellungen

\Benutzernamen\Anwendungsdaten\ORBIT\SKUBIS\v13.1\ORSK01

BANK: Verzeichnis „Zuschuss“, „Abrechnung“ und „Spenden“ für die Datenträgeraustauschdateien (DTAUS1-Dateien)

IMEX: Exportdateien aus SKUBIS

SAVE: Zwischensicherungen

STU: Word-Steuerdateien des Benutzers

LOG: Protokollierte Aktivitäten (Globale Bearbeitung, Sichern und Laden)

INI: Lokale Initialisierungsdatei von SKUBIS

- System- und benutzerspezifische INI-Angaben wurden in die Datenbank genommen. Sie können über die Systemfunktionen „Individuelle Einstellungen“ gepflegt werden. Sie werden mitgesichert. Beim Laden ist allerdings darauf zu achten, dass sie falls gewünscht mitgeladen werden („Optionen“ im Sicherungsprogramm).

Neues Modul „Sportentwicklung/Statistik“

- Siehe gesondertes Prospektmaterial und Beispielstatistiken.

Neues Modul „Internet-Schnittstelle“

- Siehe gesondertes Prospektmaterial.



ORBIT GmbH
Bannwaldallee 60

76185 Karlsruhe

Telefon 0721/6634-190

Fax 0721/6634-200

Email Kontakt@ORBIT-Karlsruhe.de

Internet www.ORBIT-Karlsruhe.de